



Integration durch Wohnen 10 Jahre VIWO

Herzliche Einladung

Mittwoch, 4. März 2026 um 18.00
Pfarrzentrum Peter und Paul,
Laboratoriumsstrasse 5, Winterthur

Wir schauen zurück auf 10 Jahre VIWO-Tätigkeit und fragen, wie wir diese Arbeit für geflüchtete Menschen auch in Zukunft erfolgreich leisten können. Deshalb suchen wir den Austausch mit allen Beteiligten und laden Sie zu einem Podiumsgespräch und anschließendem Apéro ein.

VIWO Verein Integration durch Wohnen
Oberfeldweg 15 A
8408 Winterthur
www.viwo.ch
zita.haselbach@viwo.ch
077 440 12 88

Design «Appartements» von Franco Scagnet,
Mitglied des Künstlerkollektivs DIE REGIERUNG, www.die-fabrik.ch

10. Februar 2026

Integration durch Wohnen – 10 Jahre VIWO

Eine Wohnung zu finden ist für geflüchtete Menschen sehr schwierig. Schon seit langem ist dies ein wesentliches Hindernis für deren Integration. Deshalb entstand 2015 der Verein VIWO Verein Integration durch Wohnen.

In den zehn Jahren seines Wirkens wurden über 300 Wohnungen vermittelt.

Entstanden aus einem Projekt der kath. Kirche Winterthur, hat sich VIWO zu einer ökumenisch auch von der reformierten Kirche getragenen Organisation mit Geschäftsstelle und sehr viel Freiwilligenarbeit entwickelt. Geflüchtete Menschen werden bei der Wohnungssuche professionell unterstützt, können Wohnungen teils als Untermieter von VIWO, teils direkt mieten und erhalten in einer ersten Wohnphase Begleitung durch Freiwillige.

Trotz schwierigsten Voraussetzungen auf dem ausgetrockneten Markt für erschwingliche Wohnungen gelingt es VIWO, **pro Jahr gegen 30 Wohnungen** für geflüchtete Menschen zu vermitteln. Dies ist nur dank einer Geschäftsstelle mit bezahlten Mitarbeitenden möglich, weshalb VIWO auf eine gesicherte Finanzierung angewiesen ist.

Eine eigene Wohnung ist entscheidend für die Integration Arbeitssuche, für das schulische Lernen und die Entwicklung von Flüchtlingskindern, sowie die Ausbildung und Lehrstellensuche von Jugendlichen. Die Verteilung von geflüchteten Menschen auf verschiedene Wohnquartiere trägt zur guten Durchmischung der Stadtbevölkerung bei.

Mit bescheidenen Ressourcen und sehr viel unentgeltlich geleisteter Arbeit hat der Verein VIWO einen wesentlichen Beitrag geleistet zur Integration geflüchteter Menschen und zum friedlichen, konstruktiven Zusammenleben in Winterthur.

Gelingen konnte dies dank guter partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit einigen Immobilienfirmen und privaten VermieterInnen und in gegenseitig geschätzter Kooperation mit den Sozialen Diensten der Stadt.

Auf dem Podium diskutieren:

Nicolas Galladé	Stadtrat Sozialdepartement Winterthur
Claudia Siegle	Geschäftsführerin Terresta Immobilien
Doris Suter	Präsidentin Verband Wohnbaugenossenschaften Winterthur-Schaffhausen
Luis Varandas	Generalvikar Kath. Kirche Zürich und Glarus
David Hauser	Präsident Stadtsynode Reformierte Kirche Winterthur
Zita Haselbach	Präsidentin Verein VIWO

Moderation:

Claudia Sedioli Journalistin und Kommunikationsfachfrau

Wir laden alle Interessierten herzlich ein. Da wir anschliessend einen Apéro riche servieren, sind wir dankbar für eine Anmeldung an info@viwo.ch. Aber Sie können auch spontan kommen.